

THE WEIGHT

Song by Song Pressetexte

Label: Heavy Rhythm & Roll Records (LC57999)

Vertrieb: Rough Trade Distribution



Hard Way

Am Anfang war das Riff und Gott hörte, dass es gut war. Die Straße in den Rockolymp ist bekanntermaßen steinig und schwer: "we´re coming to you on a dusty road."

Trouble

Hurry! Step inside! Trouble ist unsere Einladung an alle Musikfans des Planeten: Die erste Single und der dazugehörige Videoclip sollen der Botenstoff sein, durch den THE WEIGHT in alle Winkel und Gehörgänge dieser Welt hinaus getragen wird.

Inside

Viele meinen, die besten Songs schreibe man in 20 Minuten. Richtig! Gitarrenriff, Rhythmus und eine Gesangsmelodie: mehr brauchte es nicht für eines der Highlights unseres Albums. "It's all inside of you!"

Rich Man´s Pride

Selten spürt man schon im ersten Augenblick: da ist etwas ganz Besonderes geglückt. Ermöglicht hat uns dies ein kurzer aber intensiver Abstecher in die Tiefen des Deltablues und die damit verbundenen dunklen und archaischen Motive von Rache, Stolz, Schuld und Sühne.

A Good Thing

„Gute Dinge“ begegnen uns meist in ganz flüchtigen Momenten und der Funke der Inspiration springt manches Mal fast unmerklich über. Wer da nicht aufmerksam bleibt, versäumt oft das Beste. Ein Glück, dass drei Sekunden Akkordzerlegung, die im Klangwirrwarr des Proberaums fast untergegangen wären, den Ausgangspunkt für unser musikalisches Roadmovie des Albums bildeten.

Money Ain´t for Keeping

Eine durchzechte Nacht und ein leergeräumtes Bankkonto. Ein Abend, wie eine Männerphantasie, an die wir uns im Regelfall aber doch nicht mehr erinnern können. Umso mehr sind wir unserem guten Freund A. B. zu größtem Dank verpflichtet. Er lieferte uns den Stoff für diese Uptempo-Tour-de-Force. Die besten Geschichten schreibt eben doch das Leben.

Hammer, Cross & Nail

Wo beginnt in der heutigen „zivilisierten“ Welt die Verantwortung für uns und unsere nächsten? Ist es unter Umständen legitim, sich dieser Verantwortung zu entziehen? Und ab welchem Zeitpunkt wird es gar zur moralischen Pflicht eben das zu tun? Wir widmeten diesen Fragen acht Minuten Musik sowie eine gewaltige Portion Leidenschaft.

Jam

Wir rennen, lachen, weinen, scheitern und haben manchmal auch Erfolg. Das Leben ist ohne Zweifel ein Abenteuer mit ungewissem Ausgang. Das ausschweifende Klanggemälde Jam ist eben diesem Gedanken gewidmet und einem zündenden Moment gemeinsamer Improvisation entsprungen.

Get Some

Let it groove: unsere musikalische Maxime für Get Some ist schnell auf den Punkt gebracht. Doch nicht alles, was nach leichter Unterhaltung aussieht, ist immer ganz risikofrei. Man werfe diesbezüglich nur einen Blick dorthin, wo heute Inszenierung und Verführung wieder Hand in Hand gehen. "Who's gonna get some fun?"

Plenty of Nothing

Wie schließe ich ein Album richtig ab? Wir haben nach der passenden Antwort gesucht und Plenty of Nothing gefunden. Auf sieben Minuten Spiellänge führen wir noch einmal all das zusammen, wofür das Album und auch wir selbst als Band stehen: "don't say that we are worlds apart!"

THE WEIGHT:

TOBIAS JUSSEL – Lead Vocal, Organ, Piano

MICHAEL BÖBEL – Electric Guitar

PATRICK MOOSBRUGGER – Bass

ANDREAS VETTER – Drums

WEBLINKS:

<http://theweightrock.com>

<http://facebook.com/theweightrock>

<http://instagram.com/theweightrock>

PRESS-LINK:

<http://press.theweightrock.com/>

CONTACT:

management@theweightrock.com

